



LANDKREIS LÜNEBURG  
DER LANDRAT

**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Urte Modlich**

Auf dem Michaeliskloster 4  
21335 Lüneburg

Gebäude 1, Eingang A, Zimmer 24

Telefon 04131 26 1280

Fax 04131 26 2280

urte.modlich@landkreis-lueneburg.de

Sprechzeiten Mo - Fr 08:30 - 12:00 Uhr

Mo - Do 14:00 - 16:00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

## MEDIEN-INFORMATION

Lüneburg, 25. Januar 2021

### **Warten auf den Impfstoff:**

#### **Start im Corona-Impfzentrum verzögert sich – Menschen ab 80 erhalten Post**

(lk/mo) Die Einrichtung steht und auch das Personal ist bereit – dennoch kann das Corona-Impfzentrum in Lüneburg nicht wie geplant am kommenden Montag (1. Februar 2021) seinen Betrieb aufnehmen. Grund dafür ist der landesweite Impfstoff-Engpass. Laut jüngster Mitteilung aus Hannover wird der Landkreis Lüneburg wie auch viele andere Regionen in den kommenden zwei Wochen nicht genug Impfstoff für die Terminvergabe im Corona-Impfzentrum erhalten. „Wir hätten gerne bereits Anfang Februar Termine angeboten, aber dafür benötigen wir eine bestimmte Mindestmenge an Impfstoff“, so der Leiter des Impfzentrums Mirko Dannenfeld.

An der Informationskampagne zum Corona-Impfzentrum halten der Landkreis Lüneburg und die Kommunen dennoch fest: Ab dieser Woche verschicken sie Post an Menschen, die 80 Jahre oder älter sind und die zu Hause leben. Denn diese sind die Ersten, die einen Termin im Corona-Impfzentrum vereinbaren können. In dem Schreiben sind die wichtigsten Details über das Anmeldeverfahren, die Abläufe im Impfzentrum sowie mögliche Hilfsangebote vor Ort zusammengefasst. „Uns ist es wichtig, dass die Bevölkerung rechtzeitig informiert ist“, erklärt Landrat Jens Böther. „Das gibt den Menschen zum einen ein sicheres Gefühl. Zum anderen aber erleichtert und beschleunigt es die Abläufe, sobald das Impfzentrum starten kann.“ Das Schreiben von Landkreis und Kommunen ergänzt die Briefkampagne des Landes, mit der nicht alle Menschen in der Zielgruppe erreicht werden konnten.

Planmäßig voran laufen weiterhin die Zweitimpfungen in den Alten- und Pflegeeinrichtungen im Landkreis Lüneburg. Dafür liefert das Land wie geplant die notwendigen Impfdosen. Bis Ende dieser Woche werden die vier Mobilteams voraussichtlich mehr als 820 Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Pflegekräfte im zweiten Durchgang geimpft haben. Damit besteht für sie eine 95-prozentige Immunität gegen das Corona-Virus.

Weitere Informationen zum Corona-Virus in der Region und zum Impfzentrum gibt es im Internet unter [corona.landkreis-lueneburg.de](https://corona.landkreis-lueneburg.de).



